

Geschichten aus einer zauberhaften Welt

Gleich zwei neue Kinderbücher legte die Zella-Mehliser Autorin Heike F. M. Neumann im Frühjahr und Sommer dieses Jahres vor. Während "Die Froschprinzessin und das Krokodil", zauberhaft illustriert von Sabine Riemenschneider, im dorise-Verlag Erfurt erschien und sich an Kinder ab 5 Jahren richtet, publizierte die seit vielen Jahren anerkannte Autorin "Die Suche nach der blauen Blume. Märchen- und Sagenhaftes aus Thüringen" im THK Verlag Arnstadt. Hierfür schuf Dagmar Lüke die Bilder, die wunderbar auf längst vergangene Zeiten weisen.

Wie vom Titel versprochen, führt "Die Froschprinzessin und das Krokodil" in eine märchenhafte Welt, die gleich "jenseits der Mauer des Zoos" beginnt, in das "Königreich der liebenswerten Smaragdfrösche". Dahin flieht ein kleines Krokodil, weil alle vor ihm Angst haben. Dabei ist es doch gar nicht böse! Die etwas vorwitzige Froschprinzessin scheint das zu bemerken. Das ist der Stoff, in den Kinder einsteigen können: Abenteuer erleben. Und unter der Hand Klischees ad absurdum führen. Im Buch gelingt das mit Begegnungen und Herausforderungen, zu denen Sabine Riemenschneider treffliche Begleitbilder fand. Wer ist groß, wer klein? Und warum fürchten sich so viele – wovor eigentlich? Ganz nebenbei bringt das Aufeinanderprallen unterschiedlicher Lebenswelten auch eine Portion Humor hervor, wenn beispielsweise die Froschprinzessin ihren neuen Krokodilfreund beim Verzehr gegrillter Fliegen die Frage stellt: "Schmeckts dir etwa nicht?" So kann man unterschiedliche Lebenswelten veranschaulichen. Nach manchen Irrungen und Wirrungen steht dann natürlich eine Hochzeit an. Wer wohl der Auserwählte sein wird? Derjenige, der sich einsetzt für das, was er liebt. So einfach. So märchenhaft. So wichtig fürs Leben.

"Die Suche nach der blauen Blume" richtet sich an ältere Kinder. Die Autorin nennt 8 - 9 Jahre als Zielalter. Der Band vereint vier Geschichten, von denen der Titeltext mit 33 Seiten der weitaus längste ist. In seinem Mittelpunkt steht der Färberwaid, der insbesondere die Stadt Erfurt einst reich machte. Heike F.M. Neumann spannt darum eine mit vielen Märchenelementen gespickte Geschichte, die klar in Gut und Böse trennt und geschickt Spannungsbögen spannt. Mag sein, dass die Vielzahl der auftretenden Personen und angerissenen Situationen die Leser herausfordern mag. Anregungen, sich danach der Geschichte des Färberwaid zuzuwenden, bietet sie allemal. In "Die Königin der Bienen" wendet sich Neumann in kindgerechter Weise der Frage zu, was ohne Bienen geschehen würde. Hier gelingt es ihr, in einen flüssigen Erzähltext eingebettet Folgen des unbedachten Umgangs mit der Natur deutlich zu machen. Das Märchen reicht so kaum merklich in die Gegenwart. In "Goldmarie" verlegt Heike F.M. Neumann den Handlungsort kurzerhand ins Schwarzburgische und macht eine Geschichte um den dortigen Bergbau daraus. Goldmarie wird nach einer rechten Rumpelstilziade schließlich zu einer

Wasserfee, die Gold gibt. So kommen neue Lesarten alter Legenden zustande. Die Zella-Mehli-
ser Dichterin lässt sich auf dieses Wagnis ein.

In dem eher als Erzählung angelegten Text "Vom Glasmännchen" scheint Heike Neumann das
Genre aufzuweiten und bringt eigene Kindheitserlebnisse ein. Die besonders im Thüringer Sü-
den angesiedelte Glasfertigung gerät hier in den Mittelpunkt und mit ihr alte Wanderglashütten,
deren Spuren bis heute zu finden sind. Ob 8- bis 9-Jährige allerdings mit all den benutzten
Begriffen etwas anfangen können, vermag der Rezensent nur bedingt einzuschätzen. Aber auch
Schüler dieses Alters beherrschen gewiss schon die Suchfunktionen auf ihrem Handy. Und der
versöhnlich in die Gegenwart reichende Schluss der Erzählung führt die Leser vielleicht dazu,
mit einem Blinzeln im Blick künftig auch Anderswelten gleich nebenan als möglich anzusehen.
Dieses Buch hat das Zeug, zur Lektüre für mehrere Altersklassen zu werden. Erste Lesungen
bezeugen das Interesse, sich Thüringer Themen auf kindgerechte Weise zu nähern. Die Autorin
leistet dazu mit ihren beiden sprachlich klar und sachlich verfassten neuen Werken einen wich-
tigen Beitrag. Es ist an uns, solcher Literatur wieder einen größeren Raum zu geben.

Holger Uske

Die Froschprinzessin und das Krokodil. Illustriert von Sabine Riemenschneider. ISBN 978-3-
046210-64-4, 32 Seiten, dorise-Verlag Erfurt 2023, 19,80 €

Die Suche nach der blauen Blume. Märchen- und Sagenhaftes aus Thüringen. Illustriert von
Dagmar Lüke. ISBN 978-3-945068-95-3, 72 Seiten, THK-Verlag Arnstadt 2023, 14,50 €